

BEST OF JAPAN 2018

11tägige Flug-/Bus-/Bahnreise

Japan bietet eine Vielfalt von Eindrücken in einem faszinierenden Spannungsverhältnis von Tradition und Moderne. Altes Brauchtum und westlicher Lebensstil bilden ein weitgehend harmonisches Miteinander und stellen die Kulturlandschaften in einen reizvollen Kontrast zu den pulsierenden Metropolen des Landes.

Nach den ersten Begegnungen mit Japan inmitten ultramoderner architektonischer Meisterwerke in der Supercity Tokyo bietet der Ausflug nach Nikko mit seinem großartigen Tempel- und Schreinbezirk einen reizvollen Kontrast. Inbegriff Japans schlechthin ist der Fuji-san, den Sie nach einem Abstecher in das alte Kamakura im Fuji-Hakone-Nationalpark bewundern.

Dann geht es rasend schnell mit dem Shinkansen-Superexpress [nach Himeji und weiter per Bus nach Hiroshima](#), tragisch-historischer Schauplatz des ersten Atombombenabwurfs. Auf der verträumten kleinen Insel Miyajima mit dem berühmten roten Schreintor, einem Wahrzeichen uralter Naturverehrung des Shinto und beliebtes Fotomotiv, tauchen Sie tief in das alte Japan ein. Dem alten Kaiserreich begegnen Sie auf Streifzügen durch buddhistische Tempel, Zen-Klöster und zauberhafte japanische Gärten in Kyoto und Nara.

Neben all den Glanzlichtern Japans kommen Sie intensiv mit einer fremden Kultur und deren alltäglichen Lebensformen in Kontakt und Ihr Reiseleiter bringt Ihnen einen komplexen Kulturkreis mit fachkundigen Führungen und Erläuterungen näher.

Highlights:

- * Tokyo, Mega-Metropole der Gegensätze
- * Nikko, Weltkulturerbe mit prunkvollen Mausoleen
- * Der Große Buddha von Kamakura
- * Landschaftsidylle Fuji-Hakone-Nationalpark
- * Himeji, Japans größte und schönste Burg
- * Fahrt mit dem Shinkansen-Superexpresszug nach Himeji
- * Die heilige Insel Miyajima
- * Nara, Wiege der japanischen Kultur
- * Kyoto, die alte Kaiserresidenz

Reiseverlauf:

1. Tag

Flug Deutschland – Japan

Am frühen Abend Nonstop-Flug mit Lufthansa von Frankfurt nach Tokyo. Flugzeit ca. 11 Stunden.

2. Tag

Ankunft in Japan

Mittags heißt es Yokoso – „Herzlich willkommen“ in Tokyo am Flughafen Haneda. Bustransfer zu Ihrem zentral gelegenen Hotel in Tokyo. Nutzen Sie den Rest des Tages zu ersten Eindrücken in der Megacity.

3. Tag

Tokyo

Die Riesenmetropole stellt sich Ihnen mit höchst unterschiedlichen Gesichtern vor. Auftakt ist der Meiji-Schrein. Die in einen weitläufigen Park eingebettete Gedenkstätte symbolisiert die starke Verbindung des Kaiserhauses mit dem Shinto, der alten Naturreligion Japans. Einen imposanten Akzent der Vertikale setzt der ultramoderne Multiplex Roppongi Hills Mori Tower, dessen Aussichtsetage einen großartigen Panoramablick über das schier unendliche Häusermeer der japanischen Hauptstadt bietet. Vor dem Kaiserpalast legen Sie einen Fotostopp an der Nijubashi-Brücke ein. Im vornehmen Stadtviertel Ginza genießen Sie bei einem Bummel das modische Flair eleganter Boutiquen und Geschäfte. Und im traditionellen Stadtteil Asakusa mischen Sie sich unter die Gläubigen im buddhistischen Kannon-Tempel. Der Weg dorthin führt über die belebte

BEST OF JAPAN 2018

11tägige Flug-/Bus-/Bahnreise

Ladenstraße Nakamise-dori und durch das Donnentor mit seiner 750 kg schweren Laterne. Am Ufer des Sumida-Flusses werfen Sie einen Blick auf Tokyos Fernsehturm Sky Tree, mit 634 m aktuell zweithöchstes Bauwerk der Welt.

4. Tag

Tokyo

Entdecken Sie weitere Sehenswürdigkeiten der japanischen Hauptstadt auf eigene Faust – Tipps von Ihrem Reiseleiter. Oder Sie schließen sich dem Ausflug nach Nikko im Rahmen des Ausflugspakets an.

Fakultativ: Tagesausflug nach Nikko (Ausflugspaket)

Nikko zählt zu den kulturellen Highlights einer jeden Japanreise. Eingerahmt von der landschaftlichen Schönheit des Nikko-Nationalparks breitet sich ein weitläufiger Schrein- und Tempelbezirk (UNESCO-Weltkulturerbe) in der hügeligen Umgebung des Städtchens Nikko aus. Herausragende Glanzlichter sind der Taiuin-Tempel und die unzähligen Schöpfungen der Holzschnitzkunst am Toshogu, im 17. Jh. zur Zeit der Blüte von Architektur und Kunst geschaffen. Er ist Nikkos wichtigster Schrein und zugleich Mausoleum des ersten Tokugawa-Shoguns. Am frühen Abend Rückkehr nach Tokyo.

5. Tag

Tokyo – Kamakura – Fuji-Hakone-Nationalpark

Eine ca. einstündige Busfahrt bringt Sie am Morgen an die Pazifikküste nach Kamakura, im späten 12. Jh. Sitz des ersten Shogunats. Sie besichtigen den Hasedera-Tempel mit tausenden Jizo-Schutzheiligen der ungeborenen Kinder und den berühmten Großen Buddha. Weiterfahrt in den Fuji-Hakone-Nationalpark, für den wir Ihnen auf einer Bootstour nur das schönste Wetter wünschen. In der Bergwelt Hakones kommen vor allem Naturliebhaber auf ihre Kosten, denn bei klarer Sicht bieten sich fantastische Impressionen des heiligen Berges Fuji-san. Der 3.776 m hohe Vulkan ist berühmt für seine ebenmäßige Form und wurde als heiliger Ort und Quelle künstlerischer Inspiration in die Liste des UNESCO-Welterbes aufgenommen. Nutzen Sie am Abend im Hotel die Gelegenheit zum Bad in einem typisch japanischen Onsen (Thermalbad). Für die Übernachtung steht heute nur leichtes Handgepäck zur Verfügung.

6. Tag

Fuji-Hakone-Nationalpark – Himeji – Hiroshima

Frühe Busfahrt nach Mishima, Ausgangspunkt Ihrer Fahrt mit dem Superexpresszug Shinkansen nach Himeji. Pünktlichkeit, modernste Technik und Komfort der japanischen Bahn werden Sie begeistern. Die knapp 525 km lange Strecke legt der Shinkansen in weniger als 3 Stunden zurück. Am Bahnhof Himeji erwartet Sie Ihr Reisebus. Vor der Weiterfahrt nach Hiroshima besichtigen Sie die strahlende „Burg des weißen Reihers“ (UNESCO-Weltkulturerbe). Japans größte und schönste Burg wurde im 17. Jh. zu ihrer heutigen Form ausgebaut und erstrahlt nach umfassender Restaurierung wieder in ihrer ganzen Pracht. Für den Abend in Hiroshima empfehlen wir Ihnen eine kulinarische Entdeckungsreise – in den zahlreichen Okonomiyaki-Restaurants ist die beliebte „japanische Pizza“ besonders schmackhaft.

7. Tag

Hiroshima und Ausflug auf die Insel Miyajima

Morgens werden Sie in Hiroshima mit Japans Kriegsvergangenheit konfrontiert. Sie besuchen die Gedenkstätten mit dem Friedensmuseum und spazieren durch den eindrucksvollen Friedenspark zum Atombomben-Dom. In ca. 1 Stunde erreichen Sie dann **per Bus** und Fähre die in der Inlandsee gelegene heilige Insel Miyajima. Bei Flut spiegelt sich das berühmte Tor des Itsukushima-Schreins, Japans wohl schönster Kultstätte des Shinto, rot glänzend im Wasser – ein besonders beliebtes Fotomotiv. Am frühen Abend Rückkehr zum Hotel in Hiroshima.

BEST OF JAPAN 2018

11tägige Flug-/Bus-/Bahnreise

8. Tag

Hiroshima – Nara – Kyoto

Morgens starten Sie nach Nara, der Wiege der japanischen Kultur. Nara war im 8. Jh. die erste Hauptstadt Japans, von der aus dauerhaft regiert wurde. Zu Fuß erkunden Sie die einzelnen Besichtigungspunkte und können bei einem Spaziergang durch den Nara-Park zahmes Rotwild beobachten. Besonderes Glanzlicht des Tages mit gleich zwei Superlativen ist der Daibutsu, die größte bronzene Buddha-Statue der Welt. Er wird im Todaiji-Tempel, einem der weltweit größten Holzgebäude, verehrt. Entlang des Weges zum Kasuga-Schrein wird Sie die einzigartige Atmosphäre tausender Stein- und Bronzelaternen in Ihren Bann ziehen. Am späten Nachmittag geht es per Bus oder Bahn nach Kyoto zu Ihrem Hotel.

Hinweis: Bei einigen Reisetermenen erfolgen nicht alle drei Übernachtungen in Kyoto, sondern eine Übernachtung erfolgt im nahegelegenen Kusatsu oder Osaka.

9. Tag

Kyoto

In Kyoto schlägt das historische, kulturelle und auch touristische Herz Japans. Die auf drei Seiten von Bergen umrahmte und über 1.100 Jahre alte Kaiserstadt kann unter anderem mit unglaublichen 2.000 Tempeln, Pagoden und Schreinen aufwarten, von denen 17 zum Weltkulturerbe der UNESCO zählen. Besonders prachtvoll präsentiert sich Kyoto zur Kirschblütezeit im März/April sowie im November, wenn der Ahorn sein leuchtendes Farbenspiel entfaltet.

Auf Ihrem ausgewählten Besichtigungsprogramm stehen der Ryoanji-Tempel mit seinem berühmten Zen-Garten, die reizvolle Anlage des Goldenen Pavillons (Kinkakuji) und das Nijo-Schloss des Tokugawa-Shogunats, in dem Sie sich in das Palastleben alter Tage zurückversetzt fühlen. Am Nachmittag locken die zahlreichen Geschäfte entlang der Straßen Shijo und Kawaramachi zu einem Shopping-Bummel. Freuen Sie sich auch auf einen Besuch der traditionellen Kyotoer Marktstraße Nishiki-dori. Nirgendwo sonst lässt sich die schier unendliche Vielfalt der berühmten japanischen Küche so hautnah und eindrucksvoll erkunden.

10. Tag

Kyoto

Ausflugspaket: „Kyoto entdecken“

Sofern Sie heute nicht auf eigene Faust auf Entdeckungstour gehen, können Sie im Rahmen des fakultativen Ausflugspakets zusammen mit Ihrem Reiseleiter weitere sehenswerte Highlights der alten Kaiserstadt besuchen. Per Bus erreichen Sie zunächst den Silbernen Pavillon (Ginkakuji) im Nordosten der Stadt. Zur Zeit der Kirschblüte stimmungsvoller Bummel über den nahe gelegenen Philosophenweg. Am Heian-Schrein bestaunen Sie Japans größtes Schreintor und schlendern durch die reizvolle Gartenanlage. Nächstes Glanzlicht ist der Fushimi-Inari-Schrein, dessen schier endlose Schreintor-Galerien zu einem Spaziergang einladen. Höhepunkt des Tages ist die imposante Tempelhalle des Sanjusangendo mit ihren 1.001 Holzstatuen der buddhistischen Gnadengottheit Kannon. Und am Abend können Sie mit etwas Geduld und Glück in den Gassen des denkmalgeschützten Altstadtviertels Gion eine Geisha zu Gesicht bekommen.

11. Tag

Rückflug nach Deutschland

„Sayonara Japan“. Früher Bustransfer zur Flughafen-Insel Osaka/Kansai zum Nonstop-Rückflug mit Lufthansa nach Frankfurt mit Ankunft am Nachmittag.